

7. Mai 1938

Au.

An den Herrn Stadtpräsidenten Dr.E.Klöti, Stadthaus,  
Z ü r i c h 1

Herr Stadtpräsident,

Ihr gestriges Angebot von Fr.1000 für das Gemälde "Strasse in Paris" von Wilhelm Gimmi, Kat.Nr.88 der gegenwärtigen Ausstellung im Kunsthaus, mit dem Katalogpreis von Fr.1400 haben wir dem Künstler telegraphisch übermittelt und sind soeben in den Besitz seiner telegraphischen Zusage gelangt.

Wir haben demgemäss das erwähnte Bild als an die Stadt Zürich verkauft eingetragen, wie auch die uns gestern bezeichneten graphischen Arbeiten aus der gleichen Ausstellung:

Kat.Nr.7	Baracchi	Assisi, Chiesa di S.Ruffino	Fr.38.-
" 12	Beraldini	Verona, Basilica di S.Zeno	" 63.-
" 23	Broglio	La diga di Val Cismon	" 38.-
" 27	Brugnoli	Campo S.Margherita, Venezia	" 75.-
" 34	Carbonati	Venezia, S.Marco	" 75.-
" 36	"	Napoli, il Porto dell'Imm.Vecchia	" 50.-
" 38	Casanova	Piacenza, Monumento ad A.Farnese	" 50.-
" 40	Castellani	Le mura a S.Lucia	" 25.-
" 43	Chiapelli	Pistoia	" 75.-
" 47	Croatto	Venezia, Palazzo Sagredo	" 25.-
" 49	"	Pozzuoli, il Castello	" 38.-
" 51	Dal Pozzo	Venezia, Ponte di Rialto	" 25.-
" 82	Lucas	Trieste, Via del Pane	" 33.-
" 108	Pettinelli	Paesaggio romano	" 25.-
" 112	Santini	Il Tevere	" 38.-
" 118	Vellani	Sulle "rughe" di Montepulciano	"100.-

In Ihrem Katalog finden wir ausser den Strichen bei den 16 Nummern, die wir als von Ihnen gewünscht in die Rechnung aufgenommen haben, noch eine kurze Zusammenstellung auf dem Schlussblatt von nur 8 Nummern, mit einer Zusammenzählung der Preise bis zur Summe von Fr.359. In der Ungewissheit, ob die grössere oder die kleinere Zahl für Ihren Ankauf gilt, haben wir noch eine Rechnung für die 8 Nummern ausgefertigt,